







Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 02.05.1999 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 02.05.1999 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Sonntag, den 2. Mai 1999

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Morgenstunden bestehen in Tirols Bergen allgemein günstige Tourenverhältnisse, die Lawinengefahr ist überwiegend als gering einzustufen. Wegen der starken Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung ist bereits in den Vormittagsstunden mit einer raschen Aufweichung des Schnees zu rechnen, die Lawinengefahr steigt an. Einzelne Selbstauslösungen von Naßschneelawinen können auch höhergelegene Verkehrsverbindungen erreichen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Durch die nächtliche Abkühlung hat sich die Schneedecke oberflächlich verfestigt. Oberhalb von ca. 2300m besteht allgemein ein kompakter Aufbau. In tieferen Lagen wurde der Schnee stark durchfeuchtet.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Heute bestimmt Hochdruck das Wettergeschehen. Am Nachmittag entwickeln sich wieder stärkere Haufenwolken. Auf den Bergen weht schwacher bis mäßiger Südwest- bis Nordwestwind. Tmperatur in 2000m zwischen +2 und +6 Grad, in 3000m zwischen -5 und -1 Grad.

TENDENZ

-
-